

«Kein Sicherheitsdefizit»

Eggenwil: Trotz vielseitigem Wunsch wird keine Absturzsicherung an der Kantonsstrasse montiert

Der Bericht einer unabhängigen Fachstelle hat entschieden: An der ausgebauten Kantonsstrasse zwischen Eggenwil und Künten sind keine weiteren Schutzmassnahmen anzubringen.

Lisa Stutz

«Die neu gestalteten Fahrbahn­ränder der ausgebauten Kantonsstrasse zwischen Eggenwil und Künten weisen sicherheitstechnisch eine neue Charakteristik auf», schreibt der Gemeinderat von Eggenwil in seiner neuesten Mitteilung. Insbesondere der talseitige Rand löse bei den Gemeindebehörden und auch bei einzelnen Strassenbenutzern die Frage aus, ob auf die stützmauerähnlichen Böschungssicherungen nicht eine Absturzsicherung montiert werden sollte. Dies, damit von der Fahrbahn abkommende Fahrzeuge aufgehalten würden. Auch in dieser Zeitung wurde vor Kurzem ein Leserbrief einer besorgten Eggenwilerin zu diesem Thema veröffentlicht.

Der Gemeinderat Eggenwil hält in seinem Schreiben fest: «Auch die Trennung der Fahrbahn vom Rad- und Gehweg könnte durch den Einbau eines Schutzsystems noch sicherer gestaltet werden.»

«Berechtigte und nachvollziehbare Fragen»

Deshalb hat der Gemeinderat bereits im Februar 2012 – also vor vier Jahren – in seiner Stellungnahme zum inzwischen realisierten kantonalen Strassenbauprojekt die Installation von «Leitplanken mit Unterfahrschutz» beantragt. Jedoch erfolglos.

Im August dieses Jahres bat der Gemeinderat das Departement Bau, Verkehr und Umwelt erneut um eine Stellungnahme zur Thematik Rückhaltesysteme. «In der Folge hat sich die Projektleitung aufgrund der berechtigten und nachvollziehbaren



Die Kantonsstrasse zwischen Eggenwil und Künten ist kurvenreich. Laut einer Fachstelle aber genügend sicher.

Bild: Lisa Stutz

Fragen entschieden, die Sicherheit des neu gestalteten Strassenraums durch eine unabhängige Fachstelle überprüfen zu lassen», schreibt der Gemeinderat weiter.

Anforderungen erfüllt

Der Bericht dieser Fachstelle liegt nun vor. Das beauftragte Fachingenieurbüro gelangt darin zum Schluss, dass kein Sicherheitsdefizit vorliege. In der Mitteilung des Gemeinderats wird aus dem Bericht folgendermassen zitiert: «Die Analyse, Wahl und Anordnung der passiven Schutzeinrichtungen erfolgt aufgrund objektiver Kriterien, basierend auf den gel-

tenden Gesetzen, Normen und Richtlinien. Der Betreiber der Strasse ist für deren Sicherheit verantwortlich. Die Analyse der sechs charakteristischen Randtypen entlang der neu ausgebauten K271 zeigt, dass die getroffenen Anordnungen die normativen sicherheitstechnischen Anforderungen ohne Einschränkung erfüllen. Es ist auf der ganzen Strecke kein Sicherheitsdefizit vorhanden. Die gewählten Schutzeinrichtungen sind zweckmässig und erfüllen die aktuell gültigen Normen. Dass in Zukunft Fahrzeuge von der Fahrbahn abkommen, ist nicht auszuschliessen. Aufgrund der Frequenzen darf aber von einer geringen Häufigkeit ausgegan-

gen werden. Eine Gefährdung Dritter besteht nicht. Sollten sich entgegen den Erwartungen Unfälle durch abkommende Fahrzeuge wiederholt ereignen, müsste die Situation neu beurteilt werden. Wir empfehlen, von weitergehenden Schutzmassnahmen abzusehen und die Gemeindebehörden in diesem Sinne zu orientieren.»

Der Gemeinderat Eggenwil schreibt, dass aus dem Begleitschreiben der Abteilung Tiefbau des Kantons hervorgehe, dass an dem in den Projektphasen erarbeiteten Entscheid aufgrund des Berichts festgehalten werde. Demnach werden auch künftig keine Leiteinrichtungen an der besagten Stelle montiert.

Künten

Pensionierte in Sibirien

Der Frauenmorgen Künten vom Mittwoch, 19. Oktober, 9 bis 11 Uhr, findet im Pfarreisaal der katholischen Kirche statt. Thema: Als Pensionierte in Sibirien im Sprachaufenthalt. Referentin: Rosmarie Wernli aus Staufen.

Nach einer Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn von Peking nach Lenzburg wuchs in der Referentin der Wunsch, die russische Sprache zu erlernen. So besuchte sie einen Russischkurs und entschloss sich dann zu einem Sprachaufenthalt.

Künten

Mittagstisch für Senioren

Der Senioren-Mittagstisch findet am Donnerstag, 13. Oktober, 11.15 Uhr, im Restaurant Waage statt. An- und Abmeldungen sind bis spätestens einen Tag vor dem Mittagstisch an Mariann Jakob, Telefon 056 496 41 35, zu richten. Neue Interessentinnen und Interessenten sind jederzeit willkommen. Weitere Infos erteilt Mariann Jakob.

Mütter- und Väterberatung in Stetten

Die nächste Mütter- und Väterberatung findet am Mittwoch, 19. Oktober, 13.30 bis 14.30 Uhr, mit Voranmeldung und von 14.30 bis 17.15 Uhr ohne Voranmeldung im Sitzungszimmer Parterre im Gemeindehaus Stetten statt.

Baubewilligungen

Der Gemeinderat Künten hat folgende Baubewilligungen erteilt: Sutter Christian, Bodenacherstrasse 28, 5444 Künten, Garage und Umgebungsarbeiten mit Gartenhaus auf Parzelle Nr. 372, Bodenacherstrasse 28. Ibrag AG, Breitenrain 37, 8917 Oberlunkhofen, Baureklametafel auf Parzelle Nr. 93, Hauptstrasse.

WAHLEMPFEHLUNGEN

FDP-Vertreter wählen

Schon stehen die Wahlen in die Kantonsregierung vor der Türe. Da meiner Meinung nach im Kantonsparlament eine gute Durchmischung von Frauen und Männern erwünscht ist, habe ich die beiden Frauen Margrit Weber-Scherrer und Christine Keller Sallenbach zweimal auf der Liste 2 aufgeführt. Auch Silvan Hilfiker, der nach meiner Beurteilung in den letzten vier

Jahren seine Sache sehr gut gemacht hat im Rat, erhält zweimal meine Stimme. Wichtig ist aber vor allem, dass wir an die Urne gehen, denn nur so ist gewährleistet, dass unsere Anliegen in der Region wahrgenommen und auch im Grossen Rat diskutiert werden. So können wir Stimmbürger schlussendlich darüber befinden.

Erika Burkhalter, Zufikon

Gabriel Lüthy wieder in den Grossen Rat

Mit Gabriel Lüthy aus Widen (Liste 2) stellt sich eine unabhängige Persönlichkeit zur Wiederwahl. Als bisheriger Grossrat setzt er sich für den Bezirk Bremgarten ein und will seine Aufgabe weiterführen, die anstehenden Herausforderungen anzupacken. Und für diese Aufgabe können wir ihn mit gutem Gewissen empfehlen, da er für uns alle Voraussetzungen mitbringt: Er ist in unserer Region aufgewachsen, engagiert sich seit Jahren stark in kommunalen Gremien und kennt sowohl unsere Strukturen bestens als auch die Anliegen der Bevölkerung. Mit seiner sachlichen, ehrlichen und kommunikativen

Art versteht er es ausgezeichnet, Brücken zu schlagen, um gemeinsam konstruktive Lösungen zu erreichen, die eben der Sache dienen und nicht irgendwelcher Parteiinteressen. Dabei hilft ihm seine solide Berufs- und Lebenserfahrung als Finanzfachmann oder als langjähriger Präsident der Stadtmusik Bremgarten. Gabriel Lüthy ist ein Mann aus unserer Region und steht mit seinem Wort für machbare, lösungsorientierte Sachpolitik. Er ist unsere Stimme in Aarau und verdient es, 2-mal auf die Liste gesetzt zu werden.

Eveline und Ernst Kaufmann, Zufikon

Fischbach-Göslikon

Metzgete in der Mehrzweckhalle

Die bekannte Metzgete der Männerriege Fischbach-Göslikon geht am 14. und 15. Oktober in die nächste Runde. Nachdem im letzten Jahr die hauseigene Metzgergilde unter der Leitung von Albert Weber nach 40 Jahren in den verdienten Ruhestand entlassen wurde, übernimmt nun ein von Guido Stutz geführtes Organisationskomitee die Festwirtschaft.

Die kulinarischen Köstlichkeiten liefert Beat Michel, der in Uezwil einen Bauernhof betreibt und selbst metzget – unter anderem auch für sein Restaurant Traube in Küttigen. So dürfen sich die Besucher der Metzgete auf wahrschafte Bauernspezialitäten freuen. Auch das ursprüngliche Motto «guet, gnueg und günstig» bleibt bestehen.

Die Buremetzgete der Männerriege findet bereits zum 41. Mal statt. Wie immer in der Turnhalle Lohren in Fischbach-Göslikon: am Freitagabend von 17 bis 23 Uhr sowie am Samstag von 11 bis 14 und von 17 bis 21 Uhr. Es gilt wiederum: «Es het, solangs het.»

Tarife sind festgelegt

Aktuelles aus dem Gemeindehaus Eggenwil

Der Gemeinderat hat die Elektrizitätstarife 2017 festgelegt. Demnach sinkt der Strompreis für die Haushalte gesamthaft um durchschnittlich 8,4 Prozent. Beim Tarif GN ergibt sich eine Senkung um 9,7 Prozent. Im Einzelfall können die Preisanpassungen unterschiedlich ausfallen.

Die AEW Energie AG als Vorlieferantin der Elektra Eggenwil sieht für die Netznutzung eine Senkung der Preise um 2,6 Prozent vor. Für die Jahre 2017 bis 2019 konnte der Gemeinderat mit der AEW Energie AG einen neuen Vertrag aushandeln. Daraus resultiert beim Energiebezugspreis eine Senkung um 26,2 Prozent. Im laufenden Jahr ist die Elektra Eggenwil noch an einen Liefervertrag mit einem höheren Preis gebunden. Der Gemeinderat berücksichtigte jedoch bereits bei der letztjährigen Tarifrückrechnung die sich abzeichnende Preisreduktion ab 2017 und senkte die Energiepreise für das aktuelle Jahr um rund 6 Prozent, was zu einer leichten Unterdeckung führt. Diese kann nun wie vorgesehen mit den neu verhandelten Einkaufspreisen aufgefangen werden. Die ab 2017 gültigen Tarife sowie weitere Infos können auf der Gemeindehomepage abgerufen werden.

ordentlicher Stellvertreter ein, wenn einmal wegen Ferien oder anderen Gegebenheiten Not am Mann war.

Gemeindebeitrag an ÖV

Die Gemeinden haben sich mit 40 Prozent an den Kosten des allgemeinen Angebots des öffentlichen Verkehrs zu beteiligen. Die Verteilung unter den Gemeinden bemisst sich nach der Anzahl der Bahn- und Busabfahrten sowie nach der Einwohnerzahl. Für das Rechnungsjahr 2016 hat Eggenwil einen Gemeindebeitrag von 26676 Franken zu leisten (Vorjahr: 29247 Franken).

Geschwindigkeitskontrolle

Am 19. September führte die Regionalpolizei eine Geschwindigkeitskontrolle auf der Hauptstrasse, Höhe Hauptkreuzung, Fahrtrichtung Bremgarten, durch. Zwischen 14.55 und 17.25 Uhr haben von 377 gemessenen Fahrzeugen 26 die Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h überschritten. Der schnellste Lenker war mit 66 km/h unterwegs und musste an die Staatsanwaltschaft Muri-Bremgarten verzeigt werden.

Erteilte Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat diese Baubewilligungen erteilt: Confida Häuser AG, Spreitenbach, für die Wohnüberbauung «Buechstrasse»: Neubau von 10 Doppel- und Reiheneinfamilienhäusern mit Tiefgarage, Parzelle Nr. 179, Buechstrasse 2 A-C, 4 A-C und 6 A-D inkl. kommunaler Brandschutzbewilligung; Frank und Martina Bonnemeier-Hinrichs, Eggenwil, für die Verlängerung der Einfriedung bzw. Gabionenmauer (Drahtschotterkörbe) entlang des Buechwegs, Parzelle Nr. 846, EFH Gebäude Nr. 346, Buechweg 3. --gk

Werbung

FDP

Die Liberalen

LISTE

2



BISHER

Gabriel Lüthy

Wieder in den Grossen Rat

www.gabriel-luethy.ch

Wir schreiben Gabriel Lüthy 2x auf den Wahlzettel:

Dr. Roland Abt, Bremgarten / Robert Bamert, ehem. Stadtmann, Bremgarten / Stephan Baumann, Rudolfstetten / Eugène Bento, Hägglingen / Valentino Benvenuti, Gemeinderat, Niederwil / Stefan Bieri, Widen / Alfred Bossard, ehem. Gemeinderat, Berikon / Thomas Endres, Gemeindeamann, Eggenwil / Marc Fischer, Rudolfstetten-Friedlisberg / Christoph Fuchs, Berikon / Robert Fuchs, Oberwil-Lieli / Josef Füglistaller, Oberlunkhofen / Ursula Gehrig, Vizeamann, Oberwil-Lieli / Marc Hexspoor, ehem. Gemeinderat, Rudolfstetten-Friedlisberg / Bruno Hörler, Zufikon / Christian Huber, Wohlen / Ralph Huggel, Bremgarten / René Hügli, Berikon / Adrian ILL, Oberwil-Lieli / Dr. Rolf Inderbitzi, Widen / Heribert Isler, Widen / Dr. Ruedi Jost, ehem. Grossrat, Villmergen / Evelynne + Ernst Kaufmann, Zufikon / Adrian Kläy, Eggenwil / Lukas Koch, Oberlunkhofen / Patricia Lüthy, Widen / Vreni Meuwly, Widen / Dr. Matthias Naef, Widen / Patrik Nauer, Bremgarten / Peter Neth, Zufikon / Peter F. Oswald, Bremgarten / Ruedi Peterhans, Niederwil / Thomas Peterhans, Niederwil / Marco Portmann, Zufikon / Andreas Rauch, Präsident Schulpflege, Bremgarten / Adrian Rey, Wohlen / Edwin Riesen, Villmergen / Thomas Ronner, Jönen / Roger Russenberger, Bremgarten / Marcel Signer, ehem. Gemeinderat, Rudolfstetten-Friedlisberg / Walter Spörri, ehem. Grossrat, Widen / Peter Spring, Gemeindeamann, Widen / Rolf Steinmann, Widen / André Stutz, Bremgarten / Hanspeter Schaerz, Widen / Christoph Schmid, Hermetschwil / Adrian Schürmann, Wohlen / Marcel Schwegler, Niederwil / Werner Schwendimann, Rudolfstetten-Friedlisberg / Alois Waser, Niederwil / Max Welti, ehem. Gemeinderat, Berikon / Daniel Wieser, Vizeamann, Rudolfstetten-Friedlisberg / Astrid + Thomas Winkler, Widen